

Arbeitsschutzregel und muss bei der Erstellung und Anpassung der betrieblichen Hygienekonzepte vom Arbeitgeber weiter berücksichtigt werden.

- Die gleichzeitige Nutzung von Räumen durch mehrere Personen ist auf das notwendige Minimum zu reduzieren.
- Auch während der Pausenzeiten und in Pausen Bereichen muss der Infektionsschutz gewährleistet bleiben.

Was ist dann zu tun in Deiner Rolle als Space Betreiber:in?

Coworking Spaces sind nicht von der Verordnung des BMAS direkt angesprochen, eine unmittelbare Pflicht der Umsetzung für alle Nutzer:innen (bis auf Angestellte des Coworking Spaces) ist nicht erkennbar.

Allerdings sind Coworking Spaces als Arbeits- und Betriebsstätte zu sehen und somit sind Maßnahmen im Kontext des Pandemie- und Gesundheitsschutzes der Arbeitsstätte umzusetzen.

Die folgenden Möglichkeiten sind Empfehlungen im Sinne der Verordnung, die Betreiber:innen beim Inkrafttreten der Verordnung umsetzen können und am besten auch sollten.

1. Coworking Spaces bieten Personen Zugang zu ihrer Einrichtung und Veranstaltungen nach der aktuellen 3G (genesen, geimpft oder getestet).
2. Coworkingspaces bieten Personen Zugang zu ihrer Einrichtung und Veranstaltungen nach der aktuellen 2G (genesen oder geimpft).

Welche der beiden Optionen zur Anwendung kommt ist der eigenen Ermessensspielraum des Coworking Space. Wir empfehlen eine Orientierung an den aktuellen Regelung in der Gebietskörperschaft (Beispiel Kultureinrichtungen, Sportstätten, Öffentliche Einrichtungen oder Bildungsträger). Hier macht es Sinn, eine Vergleichbarkeit der Nutzung zu erzielen um Teilhabe von unterschiedliche Gruppen zu ermöglichen.

Grundsätzlich gilt zu beachten, dass der Anbieter (Coworking Space-Betreiber:innen) für den aktiven Gesundheitsschutz in seiner Arbeits- und Betriebsstätte (Coworking Space) verantwortlich ist. Zur Umsetzung des so gesehen betrieblichen Gesundheitsschutzes bedarf es einiger festgelegter Maßnahmen im Kontext der Pandemie, die in einem Hygienekonzept dokumentiert sein müssen. Hierbei sollte für alle Nutzergruppen des Coworkingspaces die gelten Regelungen einsehbar sein und diese auch überprüft werden. (z.B Einhaltung Maskenpflicht bei Bewegungen im Raum, Desinfektionen von Gemeinschaftsflächen, Personenzahl in Räumen etc.)

In beiden Fällen kommen weitere nach Größe und Teilnehmer:innenzahl spezifische Hygienemaßnahmen und eine Dokumentationspflicht hinzu, die eine Nachvollziehbarkeit ermöglicht, wer wann im Coworking Space oder einer Veranstaltung des Spaces war. Hier ist es wichtig, dass nicht ausschließlich auf digitale Tools gesetzt wird, sondern immer auch eine Möglichkeit der Dokumentation auf Papier gegeben sein muss (Stichwort Barrierefreiheit der Dokumentation Maßnahmen).

Welche weiteren Punkte gilt es individuell zu betrachten?

#Merkposten

- Ausschank, Angebot und Verkauf von Speisen und Getränken (Beachtung der neuen Regelungen in Bezug auf die Pandemie z.B Abpackung von Speisen und Getränken)
- kostenfreie Bereitstellung von Speisen und Getränken (Buffet Form, offene Getränke etc.)
- Anpassung von Nutzerzahlen des Coworking Spaces im Kontext von Raumgrößen, Arbeitsplätzen und Nutzungsflächen
- Datenschutzkonformität (DSGVO) der pandemischen Dokumentation Maßnahmen sicherstellen

Welche aktiven Maßnahmen sind denkbar?

- Bereitstellung von Mund/ Nasen Bedeckungen - Masken für alle Nutzer:innen
- Zusätzliche Bereitstellung Desinfektionsmittel für Hände und Oberflächen für den individuellen Persönlichen Gebrauch der Nutzer:innen (nicht nur für erforderliche Allgemeinflächen)
- Anpassung von Reinigungsintervallen der Gemeinschafts- und Sanitärflächen
- Neustrukturierung von Wegebeziehungen im Coworking Space definieren
- Einsatz von stationären oder mobilen Luftfiltern oder Luftreinigungsgeräten nach aktuellen HEPA Standards
- Begrenzung der Nutzer:innenzahlen in Bezug auf Raumgrößen
- Begrenzung der Nutzer:innenzahlen in Bezug auf Einhaltung von Mindestabständen zu Arbeitsplätzen, Sitzgelegenheiten etc.
- Zugangsbeschränkungen insgesamt definieren (Nutzer:innengruppen, Zeiträume etc.)

////////////////////////////////////